

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Wirkungsbereich

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für den gesamten Geschäftsverkehr mit unseren Kunden. Die AGB werden vom Kunden automatisch durch die Auftragserteilung anerkannt. Sie gelten für die Dauer der Geschäftsbeziehung.

Vorgespräche

Vorgespräche zur Auftragsklärung sowie zum Ablauf und Inhalt unserer Dienstleistungen werden in der Regel telefonisch geführt und sind kostenlos.

Auftragserteilung

Ein Zusammenarbeitsmandat gilt als verbindlich, wenn vom Kunden eine mündliche oder schriftliche Absichtserklärung erteilt und der vereinbarte Termin von der Consilias Partner GmbH mündlich oder schriftlich bestätigt wurde.

Terminverschiebung

Eine Terminverschiebung sollte mindestens 24 Stunden im Voraus erfolgen. Wir behalten uns vor, nicht eingehaltene Termine oder kurzfristige Terminverschiebungen in Rechnung zu stellen.

Auftragsannullation

Wird während des Mandats vorzeitig vom Auftrag zurückgetreten, werden die effektiv aufgewendeten Stunden verrechnet. Wird vor dem bestätigten Ersttermin vom Auftrag zurückgetreten, wird für die administrativen Aufwendungen eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 80.– erhoben.

Verrechnung und Fälligkeit der Dienstleistungen

Unsere Dienstleistungen werden in der Regel nach Abschluss der vereinbarten Zusammenarbeit schriftlich in Rechnung gestellt. Bei länger dauernden Aufträgen werden Teilzahlungen vereinbart. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Wir behalten uns vor, administrative Aufwendungen mit Mahnungen in Rechnung zu stellen.

Verschwiegenheit

Wir verpflichten uns, über alle während der Zusammenarbeit bekanntgewordenen geschäftlichen und privaten Angelegenheiten Stillschweigen zu bewahren. Die Schweigepflicht gilt auch nach Beendigung der Geschäftsbeziehung. Darüber hinaus verpflichten wir uns, die vom Kunden im Rahmen der Zusammenarbeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen.